

# ELEKBU: Appelle an die Busersteller

**Am Eröffnungstag der Elektrobuskonferenz des VDV fehlte es nicht an Appellen an die Hersteller, den Verkehrsunternehmen mehr serienreife Fahrzeuge zur Verfügung zu stellen.**

Auf die Frage, vor welchen großen **Herausforderungen die Verkehrsunternehmen in Deutschland im Zuge der Verkehrswende** stehen, antwortete Ingo Wortmann, Präsident des Verbandes Deutscher Verkehrsunternehmen (VDV): Ausbau der Kapazitäten im ÖPNV, die notwendigen Investitionen in die Infrastruktur sowie das Fehlen ausreichender serienreifer Elektrobusse, um im Busbereich die Umstellung auf E-Mobilität zu schaffen.



Guido Beermann, Staatssekretär im Bundesverkehrsministerium, sieht in den E-Busse heute eine »echte Marktalternative«. (Foto: Thomas Burgert)

Wortmanns Aussagen umrissen einige der zentralen Themen bei der 10. E-Bus-Konferenz des VDV, die am 5. Februar im Berliner Estrel-Hotel eröffnet wurde, und an der rund 650 Besucher teilnahmen. Die zweitägige Konferenz, die von einer Fachausstellung begleitet wird, steht unter dem **Motto »Elektrobusse – Markt der Zukunft«**. Zum Auftakt der zweitägigen Veranstaltung sagte Guido Beermann (CDU), Staatssekretär im Bundesverkehrsministerium, die Elektromobilität sei in den letzten Jahren ein deutliches Stück vorangekommen und die E-Busse hätten sich zur **»echten Marktalternative«** entwickelt.

Die Umstellung auf E-Mobilität des Busverkehrs im ÖPNV bezeichnet der Staatssekretär als notwendig, damit Deutschland seine Klimaschutzziele erreichen kann. Daher unterstütze das Bundesverkehrsministerium die Anschaffung von E-Bussen durch die Verkehrsunternehmen, wobei Beermann auf **Förderquoten von bis zu 80 Prozent** hinwies. Zudem habe sein Haus bei der Gestaltung der Förderung auch kleine und mittlere Unternehmen im Blick, wie er ausdrücklich betonte. Noch in diesem Frühjahr werde man einen weiteren Förderauftrag starten, kündigte er an.

Die Umstellung auf Elektrobusse sei auch wichtig für die deutschen Verkehrsunternehmen, betonte VDV-Präsident Ingo Wortmann, den aber auch »tiefen

Sorgen« bei diesem Thema umtreiben, wie er sagte. So benötigten die Unternehmen **wirtschaftliche Fahrzeuge mit ausreichender Reichweite und dies in großen serienreifen Stückzahlen**, wenn die Umstellung auf E-Busse gelingen soll. Daher appellierte er an die Hersteller, hier entsprechend zu handeln. Es würde ihn freuen, wenn die Angebote der Hersteller deutlich breiter aufgestellt würden, wobei Wortmann insbesondere die deutschen Busersteller im Auge hatte.

Auf die fehlenden Kapazitäten im ÖPNV ging auch Christian Hochfeld, Direktor von Agora Verkehrswende, in seiner Keynote ein. Hier würden Deutschland nun die **fehlenden Investitionen der vergangenen Jahre »auf die Füße fallen«**. Den Bus sah er im ÖPNV als den Verkehrsträger, mit dem die dringend benötigten Kapazitätserweiterungen am schnellsten umgesetzt werden könnten. Insgesamt seien massive Investitionsprogramme nötig, weshalb er Diskussionen um Fahrpreissenkungen im Öffentlichen Verkehr als »nicht unbedingt den glücklichsten Weg« bezeichnete. Auch Hochfeld nahm wieder die Busersteller ins Visier, wenn er die Zahl von 400.000 Elektrobussen nannte, von denen **99 Prozent in China im Einsatz** seien. Hier müsse die europäische Industrie schnell Tritt fassen, ansonsten drohe ihr dieser global wachsende Markt vollends verschlossen zu werden.

Auf das Thema Förderprogramme ging dann Thorsten Herbert von der NOW GmbH ein, der in einem kurzen Vortrag die **Förderprogramme des Bundes** vorstellte. Er skizzierte die drei Förderprogramme des Bundesverkehrsministeriums sowie ein weiteres Programm des Bundesumweltministeriums. Mit den Bundesprogrammen sei bisher die Anschaffung von rund 700 Elektrobussen gefördert worden. Berücksichtige man weiterhin die bereits erfolgten Förderbewilligungen, werde sich diese Zahl in Kürze verdreifachen, sagte Herbert.

Die Elektrobus-Konferenz des VDV findet am 5. und 6. Februar statt, im Mittelpunkt stehen Erfahrungsberichte von Unternehmen, die bereits E-Busse einsetzen. Lesen Sie dazu auch unseren Artikel zu den auf der Elekbü vorgestellten Herausforderungen an die Ladeinfrastruktur und das Depotmanagement.

Kategorie: Veranstaltungen, Top-News